

DOK Leipzig ehrt Dominique Cabrera, Isabel Herguera und Thomas Heise

Pressemitteilung

3.9.2024

Hommagen an Cabrera und Herguera | Filmreihe und DEFA Matinee in Gedenken an Heise



vlnr. Dominique Cabrera, Isabel Herguera, Thomas Heise | ©Victor Sicard, ©GM Films/ Inge Zimmermann

Die ersten Filmprogramme der 67. Festivalausgabe von DOK Leipzig stehen fest. Mit je einer Hommage würdigt das Festival zwei Filmemacherinnen: die renommierte französische Regisseurin Dominique Cabrera und die spanische Animationskünstlerin Isabel Herguera. Dem in Ost-Berlin geborenen Regisseur und Autor Thomas Heise gedenkt das Festival mit einem Filmprogramm, einer Abendveranstaltung sowie der diesjährigen DEFA Matinee.

Dominique Cabrera hat sich in ihrer 40-jährigen Laufbahn zahlreichen Ausdrucksformen gewidmet, ist zwischen Kurz- und Langfilm, zwischen Spiel- und Dokumentarfilm hin- und hergewechselt. Ihre Filme wurden auf zahlreichen internationalen Filmfestivals gezeigt und ausgezeichnet, etwa in Cannes, bei der Berlinale, in Toronto und Locarno.

Cabreras dokumentarisches Schaffen ist geprägt von ihrem sozialen Engagement. Ihre frühen Dokumentarfilme gaben oft marginalisierten Menschen das Wort, etwa in der Banlieue und in Trabantenstädten. Bezeichnend ist dabei ihre starke Empathie für die Porträtierten, spürbar zum Beispiel in „Chronicle of an Ordinary Suburb“ (1992).

Ihr Werk umfasst durchweg persönliche Filme. Cabreras Biografie als Algerienfranzösin, eine sogenannte „pied-noir“, aber auch ihre alltäglichen Lebenserfahrungen verhandelt sie in unterschiedlichen Intensitäten. Nicht selten sprechen ihre Filme Unbequemes an, etwa psychische und physische Krankheit, Sterben und Vergänglichkeit. Ihr erster langer Dokumentarfilm, das Video-Tagebuch „Tomorrow and Again Tomorrow“ (1997), handelt von ihren Ängsten und Freuden, bleibt aber stets allgemeingültig.

„In ihren Filmen geht es beständig darum, sich selbst im Anderen zu erkennen und den Anderen in sich selbst“, resümiert Festivalleiter Christoph Terhechte.

67. Internationales Leipziger Festival für Dokumentar- und Animationsfilm

28.10. – 3.11.2024

Pressekontakt
Nina Kühne
Melanie Rohde
Sevara Pan
Tel. +49 (0)341 30864 1070
presse@dok-leipzig.de

Leipziger Dok- Filmwochen GmbH
Katharinenstraße 17
04109 Leipzig

Aufsichtsratsvorsitzende
Dr. Skadi Jennicke

Intendant und Geschäftsführer
Christoph Terhechte

Gerichtsstand
Leipzig

Handelsregister
Amtsgericht Leipzig, HRB 35 89

Umsatzsteuer-ID
DE141498242

Abgerundet wird der Blick auf die Facetten von Cabreras Filmschaffen mit dem Spielfilm „The Milk of Human Kindness“ (2001), der von den Brüchen in scheinbar heilen Familien handelt, und dem Dokumentarfilm „Hi Mister Comolli“ (2023). Darin nimmt sie Abschied von ihrem schwerkranken Freund, dem ehemaligen Chefredakteur der „Cahiers du cinéma“ Jean-Louis Comolli, der wie sie mit der algerischen Unabhängigkeit das Land verlassen musste. Man spricht über das Leben, den Tod und die Liebe, vor allem aber über die Liebe zum Kino.

Pressemitteilung
3.9.2024

Seite 2 von 3

Im Vorfeld ihrer Meisterklasse am 31. Oktober wird Chris Markers einflussreicher Experimentalfilm „Am Rande des Rollfelds“ („La Jetée“, 1962) gezeigt. Dieser bildet die Grundlage von Dominique Cabreras neuestem Werk „La Jetée, the Fifth Shot“ (2024), der ebenfalls Teil der Hommage ist und zudem seine Weltpremiere bei DOK Leipzig im Internationalen Wettbewerb Dokumentarfilm feiern wird.

Isabel Herguera präsentierte 2023 ihren ersten langen Animationsfilm „Sultana’s Dream“ bei DOK Leipzig außer Konkurrenz im Internationalen Wettbewerb Animationsfilm. Durch ihre gestalterische Handschrift seien Hergueras aktuelleren Filme „visuell unverwechselbar“, beschreibt Kuratorin Franka Sachse: „Durchscheinende Farbflächen, kontrastiert mit porösen Tuschestrichen in sattem Schwarz, eigenwillige Perspektiven und eine ausdrucksstarke Animation.“ In der Gestaltung und Stimmung ihrer Filme sind Hergueras Anfänge im Bereich der freien Kunst spürbar. So studierte sie unter anderem in Düsseldorf bei Fluxus-Pionier Nam June Paik und spezialisierte sich erst später auf die Animation. Oftmals verhandeln ihre Filme auf berührende Weise politisch und sozial relevante Themen, etwa „Los Muertitos“ (1994), „Ámár“ (2010) und „Black Box“ (2016). Der erste Teil des Hommage-Programms widmet sich ihren Kurzfilmen, von der Studienzeit hin zu ihrem Schaffen als Co-Kreatorin. Der zweite Teil versammelt Filme, die sie als Inspiratorin und Mentorin zeigen. Herguera leitet als Professorin für Animation an der Kunsthochschule der Medien in Köln und in Workshops auf der ganzen Welt Studierende an, arbeitet gemeinsam mit Künstler*innen an Ideen und unterstützt als Produzentin den Herstellungsprozess unterschiedlicher Filmprojekte.

Am Festivalfreitag, dem 1. November, wird Isabel Herguera in einer Meisterklasse anhand von ausgewählten Making-ofs und dokumentarischen Mitschnitten über die Wechselwirkungen zwischen individueller und dialogisch entwickelter Kreativität berichten.

Mit der Reihe „**Thomas Heise (1955–2024). Nicht aufgehen**“ würdigt DOK Leipzig das Filmschaffen des Regisseurs und Autors Thomas Heise. Das Programm umfasst drei dokumentarische Langfilme, die allesamt von Biografien mit Brüchen erzählen und selbst Bruchstücke vom Werk Heises darstellen, das sich nicht kategorisch einordnen lassen will.

In „Eisenzeit“ (1991) setzt er sich rückblickend mit seinem Studienprojekt über vier gegen die DDR-Ideologie rebellierende Jugendliche aus Eisenhüttenstadt, ihre Träume, Perspektiven und Ressourcen auseinander. „Barluschke“ (1997), einer seiner unbekannteren und seltener gezeigten Filme, porträtiert einen undurchsichtigen Mann, der je nach Lebensphase und Arbeitgeber seine Identitäten wechselte: mal Agent für das MfS, dann für den BND und die CIA, nach der Wende Verkäufer von Waffen der NVA, daneben Vater, scheiternder Ehemann und homosexuell. In seinem letzten, monumentalen Film „Heimat ist ein Raum aus Zeit“ (2019) widmet sich Thomas Heise schließlich einer Erzählung nicht nur über die Geschichte seiner Familie, sondern darüber hinaus über die eines gesamten Landes

und Jahrhunderts.

„Wir möchten diese drei Werke gemeinsam mit dem Leipziger Publikum schauen, das sicher zu einem großen Teil Thomas Heises Erfahrungen und die seiner Protagonist*innen teilen kann“, so Jan Künemund, Mitglied der Auswahlkommission für den Deutschen Wettbewerb, der die Filmreihe gemeinsam mit Festivalleiter Christoph Terhechte zusammengestellt hat. „In Heises Filmen zeigt sich eine wichtige Qualität des Dokumentarischen, die auch mit Blick auf die gegenwärtige politische Landschaft relevant sein kann: Verhältnisse erst einmal zu sehen und anzusehen, ohne sie direkt deuten oder einordnen zu wollen.“

Am 1. November richtet DOK Leipzig zusätzlich einen Abend zu Ehren von Thomas Heise im CineStar aus, bei dem sein Werk mit renommierten Gäst*innen reflektiert wird. Es werden Ausschnitte von unveröffentlichtem Filmmaterial zu sehen sein, an denen Heise zuletzt arbeitete. Moderiert wird der Abend von dem Filmpublizisten Ralph Eue, bis 2020 Programmierer bei DOK Leipzig, und der Filmemacherin und Autorin Cornelia Klauß, die seit 2017 die Sektion Film- und Medienkunst an der Akademie der Künste in Berlin verantwortet.

Die **DEFA Matinee** am 2. November präsentiert Heises Dokumentarfilm „Volkspolizei“ (1985) sowie seine DEFA-Produktion „Imbiß Spezial“ (1990). Peter Badel, langjähriger Weggefährte des Filmemachers, ist als Gast anwesend.

Der Festivalpartner 3sat sendet am 18. und 19. November die Heise-Filme „Stau, jetzt geht's los“ (1992) und „Heimat ist ein Raum aus Zeit“ (2019) im linearen Programm.

Das vollständige Programm von DOK Leipzig inklusive aller Termine wird am 10. Oktober veröffentlicht. Gleichzeitig startet der Ticketverkauf.

Die DEFA Matinee ist in Zusammenarbeit mit der DEFA Stiftung entstanden. Das Programm zu Thomas Heise wird unterstützt von 3sat und German Films.

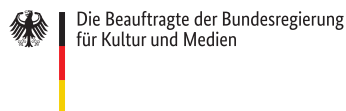
PRESSEMITTEILUNG
3.9.2024

Seite 3 von 3

Wir danken für die Unterstützung

Thank you for your support

Gefördert durch



Gold



Silber



Bronze



Weitere DOK Fördernde und Freund*innen More DOK Supporters and Friends

- Barbara Hobbie und Richard Mancke
- culturtraeger GmbH
- Computer Leipzig
- DEFA-Stiftung
- Deutsches Institut für Animationsfilm e.V.
- D-Facto Motion

- Doc Alliance
- Doris Apell-Kölmel und Michael Kölmel
- Europäische Stiftung der Rahn
- Dittrich Group für Bildung und Kultur
- Leipziger Gesellschaft zur Förderung der Filmkunst e.V.
- Gangart Werbung GmbH

- Ils Medientechnik GmbH
- Petersbogen Leipzig
- Staatliche Porzellanmanufaktur Meißen
- Stiftung Friedliche Revolution
- ver.di Filmunion

Förderhinweise Freistaat Sachsen: Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft Kultur und Tourismus. Diese Einrichtung wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. Kreatives Europa: Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors

bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden. Bundesstiftung Aufarbeitung: Gefördert mit Mitteln der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur.

Homage: Dominique Cabrera



Chronicle of an Ordinary Suburb

Documentary Film

Dominique Cabrera
France 1992 | 56 min, Colour
No Premiere

Eine Erzählung über den Abriss von Wohntürmen in einem Pariser Vorort, über die schönen Erinnerungen der früheren Bewohner*innen und über den unaufhaltsamen Verfall einer Utopie mit Fehlern. – *A story about the demolition of tower blocks in a Parisian suburb, about the fond memories of former residents and the inexorable decline of a flawed utopia.*

Language French
Subtitles English



Hi Mister Comolli

Documentary Film

Dominique Cabrera, Isabelle Le Corff
France 2023 | 85 min, Colour
No Premiere

Cabrera nimmt Abschied von ihrem schwerkranken Freund, dem ehemaligen Chefredakteur der "Cahiers du cinéma". Man spricht über Leben, Tod und Liebe, vor allem aber über die Liebe zum Kino. – *Cabrera says goodbye to her seriously ill friend, the former editor-in-chief of "Cahiers du cinéma." They talk about life, death and love, but above all about the love of cinema.*

Language French
Subtitles English



The Milk of Human Kindness

Fictional Film

Dominique Cabrera
France, Belgium 2001 | 94 min, Colour
No Premiere

Eine Frau flieht nach der Geburt ihres Kindes aus Angst vor der Mutterschaft aus ihrer Wohnung und findet Unterschlupf bei einer Nachbarin. Ein Film über Brüche in scheinbar heilen Familien. – *After the birth of her child, a woman flees her flat out of fear of motherhood and finds refuge with a neighbour. A film about ruptures in seemingly intact families.*

Language French
Subtitles English



Tomorrow and Again Tomorrow

Documentary Film

Dominique Cabrera
France 1997 | 79 min, Colour
No Premiere

Ein radikal persönliches Videotagebuch, das von Cabreras Ängsten und Freuden handelt, aber stets allgemeingültig bleibt: Autobiografie nicht als Ich-, sondern als Gesellschaftsbezogenheit. – *A radically personal video diary that deals with Cabrera's fears and joys but always remains universally valid: autobiography, not self-centred but society-centred.*

Language French
Subtitles English

Homage: Isabel Herguera



Ámár

Animated Film

Isabel Herguera
Spain 2010 | 8 min, Colour
No Premiere

Mit ihrem Skizzenbuch im Gepäck reist eine Spanierin nach Indien, um ihren psychisch kranken Freund zu besuchen. Intensive Bilder und Farben visualisieren ihre vermutlich letzte Begegnung. – *Having packed her sketch book, a Spanish woman travels to India to visit her mentally ill friend. Intense images and colours visualize their presumably last meeting.*

Language Spanish
Subtitles English



The Balloon

Animated Film

Satinder Singh
USA, Spain 2004 | 9 min, Colour
No Premiere

Ein Mädchen, eine Leidenschaft: alles, was hoch fliegt. Die Schaukel, der Luftballon. Doch dann gerät sie in die Fänge eines Vogelhändlers. Der einzige Weg nach draußen führt über das Fenster. – *A girl, a passion: everything that flies high. The swing, the balloon. But then she falls into the clutches of a bird dealer. The only way out is through the window.*

Language without dialogue
Subtitles None



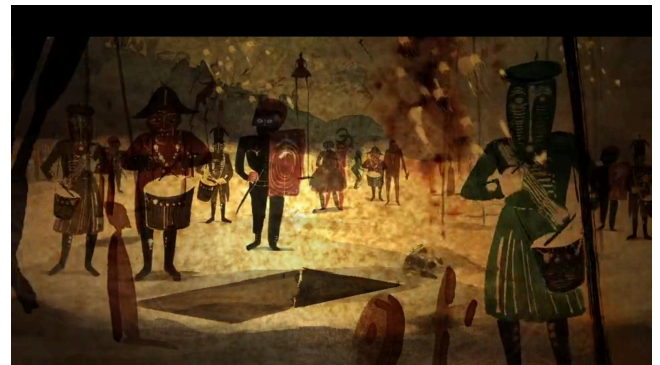
Berbaoc

Animated Film

Irati Fernández, José Belmonte, Izibene Oñederra Aramendi,
Mercedes Sánchez-Agustino, Gustavo Díez
Spain 2007 | 6 min, Colour
No Premiere

Seltsame Figuren begegnen uns in den strophenartigen Segmenten dieses animierten Experiments. Verrauschte Textbruchstücke aus einem Interview verheddern sich in der Musik von Xabier Erkizia. – *We encounter strange figures in the verse-like segments of this animated experiment. Text fragments from an interview distorted by static noise get tangled up in Xabier Erkizia's music.*

Language without dialogue
Subtitles None



Black Box

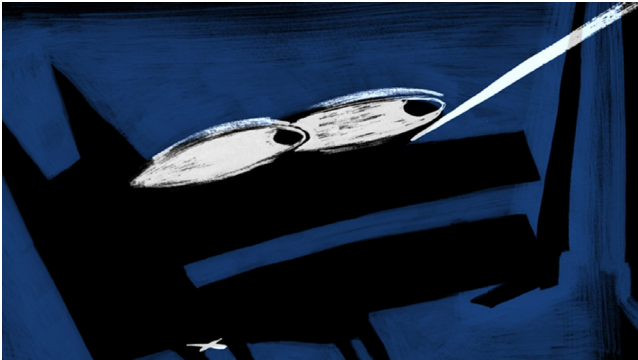
Animated Film

Isabel Herguera, Izibene Oñederra Aramendi
Spain 2016 | 7 min, Colour
No Premiere

Ein Hund nimmt uns mit in das Innere eines Leuchtturms. Dort bäumt sich Seefahrts- und Eroberungsgeschichte auf: in halluzinierten Bilderrätseln voller Grausamkeit. – *A dog takes us into the interior of a lighthouse, where the history of seafaring and conquests rears its head: in hallucinated visual riddles full of cruelty.*

Language without dialogue
Subtitles

Homage: Isabel Herguera



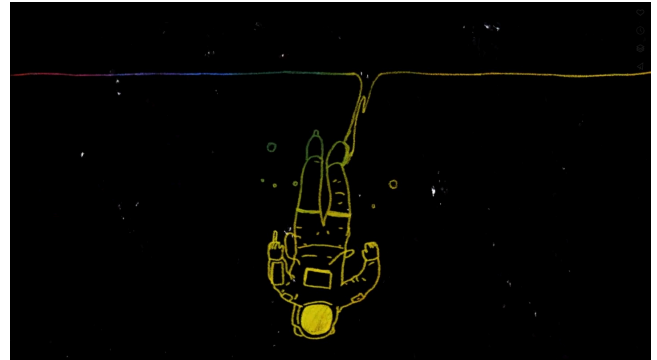
Blindman's Bluff

Animated Film

Isabel Herguera
Spain 2005 | 7 min, Colour
No Premiere

Der Assistenzhund einer blinden Person reißt sich los und verschwindet im Getümmel einer summanden Großstadt. Eine Reise beginnt, bei der die Sinne vor neuen Herausforderungen stehen.
– *A blind person's assistance dog breaks loose and disappears in the crowds of a buzzing city. Thus begins a journey where the senses face new challenges.*

Language without dialogue
Subtitles



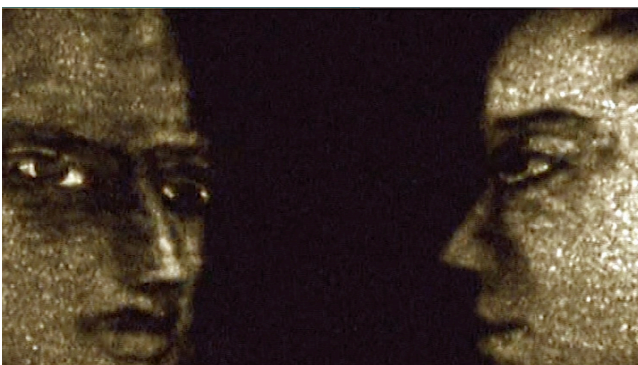
Diaries of Confinement – Part One

Animated Film

Katrin Hauser, Lenia Friedrich, Arjun Patel, Milan Haupt, Dexin Yin, Quingqi Ren, Tianyi Zhang, Diego Herguera, Raquel Galvez Soto, Toni Planas Portas, Cesar Garcia Villafaina, Ines Gonzales, Candela Carroceda, Agata Tracevič, Justinas Erminas, Eva Rodz, Žilvinas Baranauskas, Margarita Valionytė
Germany, Switzerland, China, India, Mexico, Colombia 2020 | 16 min,
Colour
No Premiere

Die Studierenden von sieben internationalen Hochschulen tauschen sich online über ihre erzwungene Isolation im Lockdown aus – und kommen sich über dieses gemeinsame Filmprojekt nah. – *Students of seven international universities discuss their forced isolation during lockdown online – and grow closer through this joint film project.*

Language English, Hindi, Chinese, Italian, Spanish, Albanian, Portuguese (Portugal)
Subtitles English



He Who Cheats Doesn't Win

Animated Film

Partha Pratim Das, Rajiv Eipe, Kapil Pandit, Kaustub Ray, Prashant Sartape, Nidhi Sundaram, Lucky Vakharia, Monisha Kaul
Spain 2005 | 5 min, Colour
No Premiere

Ein Musikvideo, umgesetzt als Sandanimation: Ein zuckender Wirbel aus Licht durchbricht die flirrende Dunkelheit. Zwei Hände fangen ihn ein und wandeln sich in eine Figur, deren Weg wir verfolgen. – *A music video, realised as a sand animation: a twitching vortex of light breaks through the shimmering darkness. Two hands catch it and turn into a figure whose path we follow.*

Language Spanish
Subtitles English



The Illustrated Woman

Animated Film

Isabel Herguera
Spain 2023 | 9 min, Colour
No Premiere

Der animierte Kurzfilm dokumentiert einen Workshop mit Henna-Künstlerinnen. Während ihrer Arbeit erzählen sie Isabel Herguera von ihren Träumen: vom Fliegen oder von einem Frauenparlament. – *This animated short film documents a workshop with female henna artists. While they work, they tell Isabel Herguera about their dreams: of flying or of a women's parliament.*

Language Spanish, Bengali
Subtitles English

Homage: Isabel Herguera



Letters from the Jungle

Animated Film

Collective Animation Project

**Germany, Colombia, China, India, Mexico 2018 | 23 min, Colour
No Premiere**

Die Briefe ehemaliger FARC-Guerilleros aus Kolumbien bilden die Grundlage dieser persönlichen Erinnerungen. – Ein berührender, durch seine visuelle Experimentierfreude beeindruckender Film. – *The letters of former FARC guerrilleros from Colombia supply the basis of these personal memories. – A touching film with an impressive joy of visual experimentation.*

Language Chinese, English, Spanish, Hindi
Subtitles English



Los Muertitos

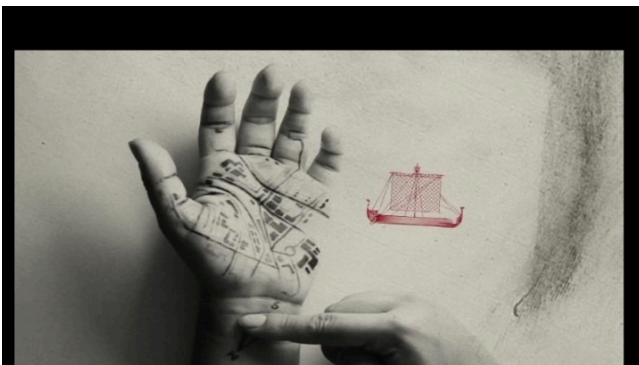
Animated Film

Isabel Herguera

**Spain, USA 1994 | 11 min, Colour & B&W
No Premiere**

Die Geister der Toten eines mexikanischen Friedhofs erheben sich und machen sich auf, die Mauer in die USA zu überqueren. Die Spukgeschichte von 1994 verursacht Gänsehaut durch ihre Aktualität. – *The spirits of the dead from a Mexican cemetery rise and set out to cross the wall to the USA. The topicality of this ghost story from 1994 gives you goose-bumps.*

Language Spanish, English
Subtitles English



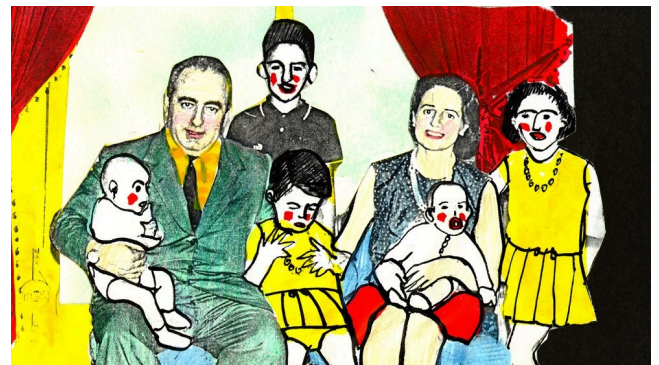
Sailor's Grave

Animated Film

**Vuk Jevremović, Juan Camilo González, Cecilia Traslaviña, Isabel Herguera, José Belmonte, Carlos Santa, Richard Reeves, Kemei Cheng, Liming Wang, Koldo Almandoz
Spain, Colombia, China, Oman, USA, Singapore 2013 | 6 min, Colour
No Premiere**

Ein Schiffsunglück, die Nebelglocken eines Leuchtturms, der Wechsel der Gezeiten. Ein Film als Ergebnis eines interozeanischen Workshops: Aus kollektivem Schöpfungsakt entsteht intuitive Erzählung. – *A shipwreck, the fog bells of a lighthouse, the changing tides. A film as the result of an inter-oceanic workshop: an intuitive narrative, generated by a collective act of creation.*

Language English
Subtitles None



Spain Loves You

Animated Film

Isabel Herguera

**Spain 1987 | 6 min, Colour
No Premiere**

Ein autobiografischer Einblick in die Familiengeschichte Isabel Hergueras zeigt uns einen Ausschnitt spanischer Geschichte aus einem sehr persönlichen Blickwinkel. – *This autobiographical insight into Isabel Herguera's family history shows us a slice of Spanish history from a very personal point of view.*

Language without dialogue
Subtitles None

Homage: Isabel Herguera



Sultana's Dream

Animated Film

Isabel Herguera
Spain, Germany 2023 | 86 min, Colour
No Premiere

Inspired by a feminist science-fiction story, begibt sich die Spanierin Inés auf eine Entdeckungsreise durch Indien. Sie sucht Ladyland, das utopische Land der Frauen. – *Inspired by a feminist science fiction story, the Spaniard Inés embarks on a journey of discovery through India. She is looking for Ladyland, the utopian land of women.*

Language Hindi, Bengali, Spanish, Basque, English, Italian
Subtitles English



Sultana's Mehendi

Animated Film

Isabel Herguera
India 2013 | 3 min, Colour
No Premiere

Sadhya wünscht sich Lehrerin zu werden und möchte fleißig dafür lernen. Doch das Geld, das ihre Eltern verdienen und von dem sie die siebenköpfige Familie ernähren, ist dafür zu knapp. – *Sadhya wants to become a teacher and is willing to study hard for this. But the money that her parents earn to feed their family of seven is too tight.*

Language Hindi
Subtitles English



Under the Pillow

Animated Film

Isabel Herguera
Spain 2012 | 9 min, Colour & B&W
No Premiere

Animierte Kinderzeichnungen erzählen vom Alltag junger HIV-Patient*innen in Indien. Der von den Kindern selbst kommentierte Film ist eine Bildgeschichte voller Lebendigkeit und Energie. – *Animated children's drawings depict the daily life of young HIV patients in India. The film, narrated by the children themselves, is a visual story filled with vitality and energy.*

Language Spanish, English
Subtitles English



Winter Love

Animated Film

Isabel Herguera
Italy, Spain 2015 | 8 min, Colour
No Premiere

Inmitten einer eisigen Landschaft kommt eine Gruppe fantastischer Charaktere zusammen und erinnert sich an einen gemeinsamen Freund. Ihre Begegnung durchwärmt die frostige Szenerie. – *A group of fantastic characters meet in the middle of an icy landscape to remember a mutual friend. Their meeting warms the chilly scenery.*

Language French, Spanish
Subtitles English

Thomas Heise (1955–2024). Nicht aufgehen | Thomas Heise (1955– 2024). Odds and Ends



Barluschke

Documentary Film

Thomas Heise
Germany 1997 | 90 min, Colour
No Premiere

Der Spion, der aus Mittenwalde kam: Berthold Barluschke, MfS- und BND-Mitarbeiter, Waffenhändler, Familienvater und professioneller Vorspieler in einem Psychogramm über Identität und Moral. – *The spy who came in from Mittenwalde: Berthold Barluschke, employed by both the East and West German secret service, arms dealer, family man and professional impostor in a psychogram about identity and morals.*

Language German
Subtitles



Eisenzeit

Documentary Film

Thomas Heise
Germany 1991 | 90 min, Colour
No Premiere

1981 "aus Gründen der Staatsdisziplin" abgebrochen, zehn Jahre später fortgeführt: Ein Film über Jugendliche in Eisenhüttenstadt – ihre Fluchten aus der Realität und der Wunsch, selbst zu denken. – *Cancelled in 1981 "for reasons of state discipline", continued ten years later: a film about young people in Eisenhüttenstadt – their escapes from reality and the wish to think for themselves.*

Language German
Subtitles



Heimat ist ein Raum aus Zeit

Documentary Film

Thomas Heise
Germany, Austria 2019 | 218 min, Colour
No Premiere

Heises letzter Film befasst sich mit dem Archiv seiner Familie und holt Widersprüche von über 100 Jahren deutscher Geschichte ins Sichtfeld. Eine monumentale Anordnung von Bruchstücken. – *Heise's last film deals with his family's archive and brings contradictions from more than 100 years of German history into focus. A monumental arrangement of fragments.*

Language German, Korean
Subtitles English

DEFA Matinee



Imbiß Spezial

Documentary Film

Thomas Heise
GDR 1990 | 27 min, B&W
No Premiere

—

Language German
Subtitles



Volkspolizei / 1985

Documentary Film

Thomas Heise
GDR 1985 | 61 min, B&W
No Premiere

—

Language German
Subtitles None